

Die Geschichte Roms.

Einleitung.

1. Das Land. 2. Die Völker des alten Italiens. 3. Religionswesen der Römer. (§ 1—§ 3).

§ 4. I. Rom unter Königen 753—510.

II. Rom als Freistaat 510—31.

Von der Gründung des Freistaats bis zu den punischen Kriegen. Ausbreitung der römischen Herrschaft über ganz Italien (509—266).

§ 5. Begründung des Freistaats. Kämpfe gegen Porfena, die Vejenter, die Latiner. Schlacht am See Regillus.

§ 6. Die römische Staatsverfassung.

a) In den ältesten Zeiten.

b) Die servianische Gesetzgebung.

c) Kampf der Plebejer mit den Patriciern um Rechtsgleichheit. Die licinischen Gesetze. Ende des Ständekampfs.

§ 7. Eroberung Vejis, Einfall der Gallier. Schlacht an der Allia.

§ 8. Die Samniterkriege.

§ 9. Der tarentinische Krieg.

§ 10. Die Stammestugenden der Römer im Heldenzeitalter des Freistaats. — Ausbildung des römischen Kriegswesens. — Roms Verhältnis zu den Unterthanen.

Zeitalter der punischen Kriege bis zu den Gracchischen Unruhen. Begründung der römischen Weltherrschaft (265—133).

§ 11. Der erste punische Krieg.

§ 12. Der zweite punische Krieg.

§ 13. Der dritte punische Krieg.

§ 14. Die Kriege gegen Macedonien, Syrien, Griechenland.

§ 15. Die Kämpfe gegen die Lusitaner. Eroberung von Numantia. Das Zeitalter der Bürgerkriege 133—31.

§ 16. Die Reformversuche der Gracchen.

Das Zeitalter der Bürgerkriege (133—31).

Marius und Sulla.

§ 17. Der Krieg gegen Jugurtha.

§ 18. Der Krieg gegen die Kimbern und Teutonen.

§ 19. Der Bundesgenossenkrieg.

§ 20. Der erste Bürgerkrieg und der erste mithridatische Krieg. Alleinherrschaft Sullas.

Pompejus und Cäsar.

§ 21. Pompejus' Kämpfe gegen Sertorius, gegen die Sklaven unter Spartacus, gegen die Seeräuber, gegen Mithridates, König von Pontus.

§ 22. Die Verschwörung des Catilina.

§ 23. Pompejus, Cäsar, Crassus schließen das erste Triumvirat.

§ 24. Cäsar unterwirft Gallien.

§ 25. Zweiter Bürgerkrieg. Cäsars Siege bei Pharsalus, Thapsus, Munda.

§ 26. Cäsar wird Diktator. Seine Ermordung.